

Bericht Seniorenarbeit - Verbandsgemeinderat-Sitzung am 30.06.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Beigeordnete, sehr geehrte Ratsmitglieder,

als Seniorenbeauftragter der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels bin ich jetzt gut zwei Jahre im Amt, im Seniorenbeirat des Landkreises Südliche Weinstraße zweieinhalb Jahre,

gerne berichte ich Ihnen was im Jahr 2021 gelaufen ist.

- **Ich habe an Teambesprechungen der Verbandsgemeinde mit BM Burkhart, den Beigeordneten und der Gemeindeschwester+ teilgenommen**
- **Die ersten Monate von 2021 waren stark durch Corona geprägt; von Januar bis ca. Ende April habe ich für etwa 20 Senioren*innen Impftermine und Fahrten in die Impfzentren organisiert; Fahrdienste haben sowohl der DRK-Ortsverein Annweiler, die Feuerwehr Annweiler sowie ich selbst übernommen**
- **Im Frühjahr 2021 kamen mehrere Hilfesuche betreffend „Gartenarbeit“; durch einen Bericht im Wochenblatt der Redakteurin Britta Bender konnte ich 6 „Gartenhelfer“ akquirieren, von denen derzeit 4 aktiv sind; in 5 Anwesen waren, bzw. sind noch jetzt Gartenhelfer eingesetzt; in diesem Arbeitsfeld habe ich inzwischen richtige „Stammkunden*innen“ die mich in entsprechenden Abständen immer wieder um die Organisation der Gartenarbeit bitten;**
- **Auch durch die Kontakte während der Impfkampagne kamen Hilfeanfragen, so dass sich die „Dienstleistungspalette“ ständig erweitert hat; so habe ich Winterdienste organisiert, Haushaltshilfen und Reinigungskräfte gesucht und vermittelt, Einkäufe und Bankgeschäfte erledigt, Mittagessen vermittelt, Leergut entsorgt, Rätselbücher beschafft, eine Anfrage war zu „mobilen Friseuren“;**
- **Ich habe an den Sitzungen des Verbandsgemeinderates und des Stadtrates teilgenommen**
- **Am 04.08.2021 habe ich an der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Generationen der Stadt Annweiler teilgenommen weil als TOP 5 „Seniorenarbeit“ aufgeführt war – Ergebnis: es gibt dazu keine Aktivitäten**
- **Auch habe ich wieder etliche „Notfallkarten – Notfalldosen –an Senioren*innen geliefert**

- Teilnahme an der Sitzung des Seniorenbeirates des LK SÜW am 24.02.2021 (Videokonferenz) mit Bericht der Seniorenarbeit für unsere Verbandsgemeinde
- Teilnahme an der Regionalen Pflegekonferenz am 25.02.2021;
- Teilnahme an der Online-Veranstaltung „Digitale Kompetenzen älterer Menschen“ am 28.04.2021
- An der Tagung „Die Babyboomer in Rheinland-Pfalz „ am 04.05.2021 teilgenommen
- und an der Pflegeregional-Konferenz des Pflegebündnisses Technologieregion Karlsruhe e. V. am 06.05.2021
- auch an mehreren Fachseminaren von bagso habe ich teilgenommen
- Am 27. und 28.05.2021 habe ich eine Fortbildung „Lesebotschafter*in“ absolviert
- Am 28.10.2021 haben wir im Rahmen des Europäischen Filmfestival der Generationen den 2020 wegen der Pandemie ausgefallenen Film „Monsieur Pierre geht online“ im Kino Digital aufgeführt
- Im September hat Frau Bender einen tollen Bericht „Junior hilft Seniorin“ (Gartenarbeit etc.) im Wochenblatt veröffentlicht; leider ist diese Seniorin im Januar verstorben;
- Im Oktober habe ich die Datenanalyse für das Projekt „Gut leben im Alter“ abgeliefert; ich bin hier Mitglied im Lenkungskreis; Netzwerktreffen fanden am 18.05., 17.06. und am 02.09.2021 statt; In diesem Projekt wurde das Telefonangebot „Silberruf“ entwickelt und die Telefonhotline wurde am 16.12.2021 gestartet. Unter der Telefonnummer 0800 500 50 20 können Menschen anrufen die sich einsam fühlen und reden wollen. Derzeit 18 Zeitschenker plaudern mit den Anrufern und hören zu.
- Am 04.10.2021 haben wir als Verbandsgemeinde ein Netzwerktreffen „Gut leben im Alter“ organisiert; eingeladen waren Vereinsvertreter, Vertreter der Kirchen, Caritas, St. Elisabethen Verein etc., Thema war: wie können wir die Senioren-Arbeit in der Verbandsgemeinde besser vernetzen und wie können wir uns gegenseitig unterstützen? Fazit: das war ein nützliches Treffen und ein toller Erfahrungsaustausch; diese Treffen sollen in entsprechenden Abständen wiederholt werden
- Am 08.11.2021 haben wir im Rahmen der Demografiewoche eine Infoveranstaltung zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“ angeboten; dieses Angebot haben etwa 20 Interessierte angenommen, die Veranstaltung war ein Erfolg

- Aus den Ortsgemeinden gibt es leider nicht viel zu berichten; gute Kontakte bestehen mit Eußerthal, Waldhambach und Münchweiler; Pandemiebedingt – das war auch das Ergebnis der Datenanalyse – waren keine Präsenzveranstaltungen geplant, mit Ausnahme von Waldhambach; da gab es am 18.09.2021 einen Grillnachmittag für die Senioren*innen zu dem ich eingeladen war;
- und am 12.08.2021 war ich von Herrn Schulz zum Grillfest der „Senioren-Union“ ebenfalls nach Waldhambach eingeladen;
- Fazit: ich konnte mich in 2021 über mangelnde Arbeit nicht beklagen; in nur einem Fall hat ein Arbeitseinsatz nicht funktioniert; bei einem Telefonat wurde ich ziemlich bedrängt und zum Schluss hat der Anrufer geschrieen und den Hörer aufgelegt; bei den vielen persönlichen Kontakten habe ich erlebt und erlebe das immer wieder, dass sehr viele ältere Menschen Hilfebedarf haben, aber nicht wissen an wen sie sich wenden können; weiter merke ich immer wieder, dass es nicht nur um Unterstützung geht, sonder dass die älteren Menschen – vor allem die Alleinstehenden – froh sind für den Kontakt und vor allem für die Gespräche; es kommt immer wieder vor, dass diese einfach nur fragen: wann kumme se dann widder? Und - es gibt auch Anrufe von Betroffenen und Helfern, die sich überschwänglich für die Unterstützung bzw. für die Arbeitsvermittlung bedanken – das ist dann der „schönste Lohn“ für diese Arbeit;
- Ausblick: am 10. August 2022 bieten wir „älteren Menschen“ eine Infoveranstaltung an, in der Themen behandelt werden, wie digitale Unterstützung, selbst bestimmt Leben im Alter, Sicherheit im Alltag, Hilfeleistungen für Pflegebedürftige, wie erlange ich einen Pflegegrad; Ziel ist es Informationen zu geben wo Betroffene Hilfe bekommen können und Bedarfe zu erkennen wo wir unsere Senioren*innen noch besser unterstützen können;
- weiter gibt es am 22.09.2022 ein Angebot „Pedelec fahren – aber sicher“ gemeinsam mit Herrn Neu dem Verkehrssicherheitsberater der PI Landau und mit der Unterstützung der Verkehrswacht;
- am 04.10.2022 bieten wir ein Filmevent im Rahmen des 13. Europäischen Filmfestivals der Generationen an; da wird im Kino Digital der Film „Romys Salon“ aufgeführt;

- es gab zwei Treffen mit Vertretern von „Silberstreif“; angestrebt wird, dass Silberstreif die Unterstützung von Bedürftigen auch im Bereich der VG Annweiler vor Ort anbieten und realisieren kann;
- ich möchte erneut erwähnen, dass vom Verbandsbürgermeister, von den Mitarbeitern*innen der Verbandsgemeinde, den Beigeordneten und allen kontaktierten Einrichtungen tolle Unterstützung und Kooperation praktiziert wurde; ganz besonders möchte ich die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeindeschwester +, Ute Wingerter und dem 1. Beigeordneten Werner Kempf erwähnen.

Für weitere Informationen und die Beantwortung von Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung – vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit